



DAS WEINGUT **ABRIL**

Am Ortsrand von Vogtsburg-Bischoffingen präsentiert sich der Neubau des Weinguts Abril mit zurückhaltender und moderner Architektur mitten in den Rebflächen des Enselbergs.

Innenarchitekt Wolfgang Münzing, Geschäftsführer der Planungsbüro Münzing GmbH mit Sitz in Flein bei Heilbronn, zeigte sich sehr zufrieden, dass das neue Gebäude den Bauherren wie vorgesehen zur Weinlese 2012 fertig übergeben werden kann. „Nur dank der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten konnten wir den sportlichen Zeitplan einhalten“, betonte Münzing.

Eine zentrale Vorgabe aus städtebaulicher und landschaftsplanerischer Sicht war, dass sich der Neubau schonend in die Landschaft einfügt und auf die besondere Lage am Ortseingang von Vogtsburg-Bischoffingen Rücksicht nimmt. Die Lösung ist ein zur Straßenseite hin zweigeschossig anmu-



WINTERHALTER
TECHNOLOGIE IN STAHL UND METALL

Perfektion aus Passion Tel.: +49(761)45222-0
www.winterhalter-stahlbau.de





Architekt:

Wolfgang Münzing Innenarchitekt
Planungsbüro Münzing GmbH

Neubrunnenstraße 23 | 74223 Flein

Telefon: 07131/204948-0 | Telefax: 07131/204948-48

E-Mail: info@wolfgang-muenzing.de

Internet: www.wolfgang-muenzing.de

tender Gebäudekörper in einer schlichten, rechteckigen Form, der einen optischen Kontrast zu den umgebenden Rebflächen bildet. Alle wesentlichen Kellerbereiche sind unterirdisch angelegt. Der Betriebshof und die Traubenanlieferung, die im nördlichen Bereich angesiedelt wurden, überdecken die unterirdische Baumasse. Damit ist es möglich, die von Hand geernteten Trauben ebenerdig anzuliefern, zu sortieren, abzubeeren und danach zu maischen. Für den Rohbau wählten die Planer Stahlbeton in Sichtqualität.

Die Fassade erinnert an braunen Tuffstein

Die Verkleidung der Fassaden aus Cor-Ten-Stahl erinnert in ihrer Farbgebung an braunen Tuffstein und passt ebenfalls sehr gut zur Landschaft und zum Weinbau. Herzstück des Gebäudes ist das Kelterhaus und der Pressenraum, in dem die Trauben nach der Anlieferung auf insgesamt vier Ebenen verarbeitet werden können. Das Lesegut durchläuft eine schonende Traubenverarbeitung, für die gezielt die Schwerkraft genutzt wird. Die vertikale Anordnung von Kelterhaus, Maischegärung und Pressenraum auf drei Ebenen macht dies möglich. Deswegen sind die Trauben keinen mechanischen Förderbewegungen ausgesetzt. Erst wenn der geklärte Most in die Gär tanks muss, kommen Pumpen zum Einsatz. Im unterirdischen Kellergeschoss liegen die Bereiche für die Gärung und Reifung der Weine. Diese Lagerbereiche umfassen neben dem Tanklager den Holzfasskeller, das Barriquelager, das Weinarchiv und weitere Lagerräume. Die Vorgabe der Bauherren, das Gebäude CO²-neutral mit Energie zu versorgen, wurde nicht nur umgesetzt, sondern übertroffen: Denn nach ersten Berechnungen werden sogar 2.000 Kilogramm CO² eingespart. Eine Holzpellet-Heizung und eine Photovoltaikanlage liefern die benötigte Energie.





Des Weiteren sind im Gebäude verschiedene Lüftungsanlagen zur kontrollierten Be- und Entlüftung vorhanden. Auf dem Hauptdach, das weitgehend begrünt ist, wird das auf einer mit Kies bedeckten Teildachfläche anfallende Regenwasser in Zisternen aufgefangen und zur Bewässerung der umliegenden Rebflächen verwendet. Das Untergeschoss ist auf der nach Südwesten hin orientierten Seite dem Verkaufs- und Verkostungsbereich vorbehalten. Er gliedert sich auf in Windfang, Verkauf, Verkostung, Bürobereich sowie Sanitärtrakt. Für das Design der Räume wurde eine schlichte Gestaltung verbunden mit dem Einsatz weniger Materialien gewählt. Die weitgehend in Sichtbeton gehaltenen Wandflächen bilden dabei den zurückhaltenden Rahmen, in dem die reduzierte und schlanke Möblierung aus Eichenholz ihre elegante Wirkung voll entfalten kann. Weitere wichtige Elemente sind ein heller Feinsteinbodenbelag, der die großzügige Raumwirkung verstärkt, sowie eine geradläufige Theke als Anlaufstelle für die Kunden. Ein durchlaufender Deckenkoffer dominiert verbindend als Beleuchtungs- und Gestaltungselement. Der Verkostungsbereich, der an den Verkaufsraum anschließt, kann sowohl für große als auch kleinere Gesellschaften bestuhlt werden. Dabei bietet die raumhohe Verglasung den Gästen ein einzigartiges Panorama auf die umliegenden Weinberge. Bei schönem Wetter lädt die davor liegende Terrasse zum Verweilen ein.

Mehr Qualität durch ökologische Bewirtschaftung

Mit dem Neubau setzt das Weingut Abril auch Maßstäbe bei der Produktion hochwertiger Weine. „Die Qualität von Weinen wird in Deutschland hauptsächlich durch den Zuckergehalt definiert. Für uns spielen aber andere Faktoren wie Boden, Alter der Reben und Weinbergbewirtschaftung eine entscheidende Rolle, denn dadurch wird die Qualität der Weine hauptsächlich bestimmt“, betont Geschäftsführer Armin Sütterlin. Für Sütterlin ist diese Umstellung der Schlüssel zu einer Verbesserung der Weinqualität. Denn im Öko-Weinbau geht es nicht um die Erzeugung möglichst vieler Trauben, sondern um das Nachhaltigkeitsprinzip bei der Bewirtschaftung der Weinberge. Dazu gehört an erster Stelle der grundsätzliche Verzicht auf alle chemisch-synthetischen Produktionsmittel in jeder Phase der Arbeit im Weinberg. Das gilt auch für die Bearbeitung des Bodens. Zur Ernährung der Reben werden deshalb organische und mineralische Düngemittel sowie Leguminosen und Kräutereinsaaten eingesetzt. „Außerdem garantieren wir eine kontrollierte Gentechnikfreiheit in Anbau, Verarbeitung und Produktion“, fügt Armin Sütterlin hinzu.

Projektplanung und -steuerung

Die Planungsbüro Münzing GmbH mit Sitz in Flein bei Heilbronn ist mit ihren Partnern spezialisiert auf die Bereiche Wein-Architektur, Innenarchitektur, Freianlagenplanung und Kellereibetriebstechnik. In den vergangenen Jahren hat sich das Thema Weinwirtschaft mit allen Facetten als Tätigkeitsschwerpunkt herauskristallisiert. Wolfgang Münzing kann deshalb auch im Bereich der Wein-Architektur auf zahlreiche renommierte Referenzprojekte verweisen wie etwa die innenräumliche Ausgestaltung der neuen Kellerei der Hessischen Staatsweingüter Kloster Eberbach. Mit der Projektsteuerung war Klaus-Dieter Schumann, Geschäftsführer Schumann Projektsteuerung aus Darmstadt, beauftragt. Auch er hat bereits einige Weinbauprojekte realisiert – dazu gehören ebenfalls die Hessischen Staatsweingüter Kloster Eberbach, die mit dem Architekturpreis Wein 2010 prämiert wurden.

Beteiligte Unternehmen zu diesem Bauprojekt:

Gärführsteuerung

Int. Handelsbüro Bertram Löw
Vertretung WFT Deutschland
Einödstraße 12, 88214 Ravensburg-Obereschach
Tel.: 0751/76458-21, Fax: 0751/76458-22
loew@weintechnologie.com
www.weintechnologie.com

Stahlbau- Metallbau- Verglasungsarbeiten

Winterhalter GmbH
Waltershofenerstraße 11, 79111 Freiburg
Tel.: 0761/45222-0, Fax: 0761/45222-45
info@winterhalter-stahlbau.de
www.winterhalter-stahlbau.com

Maurer-Stahlbetonarbeiten

Bauunternehmen Koch-Voegele GmbH
Schochenwinkel 6, 79353 Bahlingen
Tel.: 07663/941-0, Fax: 07663/941-201
info@koch-voegele.de, www.koch-voegele.com



©Susanne Sommerfeld, Konstanz